

Einschränkungen durch Umbau des Corelab (24/7-Betrieb)

Sehr geehrte Damen und Herren,

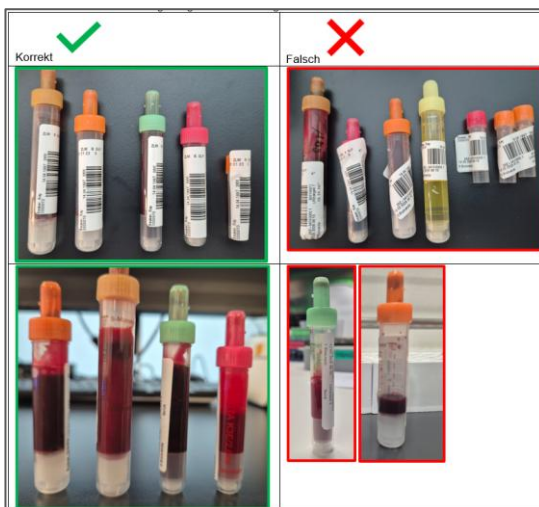
Ab 13. April beginnt die heisse Phase des Umbaus im Corelab des **Zentrums für Labormedizin (ZLM)**. Ab diesem Zeitpunkt müssen sämtliche Proben manuell verarbeitet werden.

Mit welchen Einschränkungen ist das verbunden?

1. Die Antwortzeit der Laborresultate wird verlängert sein, insbesondere in den Spät- und Nachdiensten sowie in Stosszeiten. Eine Priorisierung einzelner Abteilungen ist in dieser Phase nicht möglich.
2. Nachbestellungen werden manuell aus dem Archiv herausgesucht und möglichst zeitnah gestartet. Nachbestellungen müssen wie bis anhin in EPIC erfasst werden.
3. Während des manuellen Betriebes wird das «Probensharing» zwischen ZLM und Endokrinologielabor aufgehoben. Die korrekte Anzahl Etiketten wird automatisch ausgedruckt. Bitte entnehmen Sie die entsprechende Probenanzahl.

Wie können Sie uns in dieser Phase unterstützen?

1. Korrekte Probenentnahme, Etikettierung und ausreichende Füllung der Röhrl.



2. Blutglasspritze immer in einem separaten Säckli versenden.
3. Bitte Proben für die Transfusionsmedizin direkt an 2 33 07 senden.
4. Telefonische Rückfragen auf das notwendige Minimum reduzieren (der Status der Probe kann in EPIC überprüft werden) damit wir die Ressourcen im Labor möglichst effizient einsetzen können.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe. Wir sind bestrebt, die Auswirkungen auf die klinische Versorgung so gering wie möglich zu halten.

Mit herzlichen Grüssen

Daniela Sturny, fachverantwortliche BMA HF
Myriam Legros, Leitende BMA HFP
Prof. Dr. Dr. Michael Nagler, Stellvertretender Zentrumsleiter

Inselspital, Zentrum für Labormedizin, CH-3010 Bern
Prof. Dr. Dr. M. Nagler; Stellvertretender Zentrumsleiter
Sekretariat: Telefon +41 (0)31 632 22 01, Fax +41 (0)31 632 48 62